

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

17.3.1877 (No. 75)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75.

Samstag den 17. März

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 5603. Herstellung des Hauptentwässerungs-Dohlens für den Bahnhofstadttheil betreffend.

Behufs Herstellung des Hauptentwässerungs-Dohlens für den Bahnhofstadttheil wird die Ettlinger Landstraße vom Eisenbahnübergang bis zur Bahnhofstraße bis auf weitere diesseitige Verfügung für den Verkehr mit Fuhrwerken abgesperrt.

Zu widerhandlungen werden nach Maßgabe des §. 121 R.St.G.B. bestraft.

Karlsruhe, den 15. März 1877.

Großh. Bezirksamt.

Seil.

Bekanntmachung.

Nr. 10,352. Die Gant gegen Victualienhändler F. Gailing von hier betreffend.

Beschluß.

In Anwendung des §. 1060 der Pr.Ord. wird die Vermögensabsonderung zwischen Anna Gailing, geb. Bastian, und ihrem Ehemanne, Victualienhändler Friedrich Gailing von hier, ausgesprochen.

Karlsruhe, den 14. März 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

Bekanntmachung.

Nr. 10,113. Unter D.B. 408 des Einzel-Firmenregisters wurde eingetragen: die Firma „Isaak Oberndörfer zu Karlsruhe“.

Inhaber dieser Firma ist Handelsmann Isaak Oberndörfer dahier. Derselbe ist verheiratet mit Sophie geb. Ettlinger und hat einen Ehevertrag nicht errichtet.

Karlsruhe, den 12. März 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

Bekanntmachung.

Nr. 10,114. Zu D.B. 110 des Gesellschaftsregisters Firma „Oberndörfer & Weil“ dahier wurde eingetragen:

Die Handelsgesellschaft ist durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst.

Liquidatoren sind die bisherigen beiden Gesellschafter Isaak Oberndörfer und Nathan Weil, von denen jeder einzeln zu handeln befugt ist.

Karlsruhe, den 12. März 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

Großh. Schullehrerseminar I.

2.2. Die öffentlichen Prüfungen an unserer Anstalt (Bismarckstraße 10), zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen, werden an nachstehenden Tagen abgehalten:

Samstag den 17. März, Nachmittags 1/3-5 Uhr Musikprüfung, 5-6 Uhr Turnen in der Großh. Turnhalle;

Montag den 19. März von 8-12 Uhr und 1/3-1/5 Uhr Prüfung in den übrigen Lehrgegenständen, 1/5-1/6 Uhr Schluß mit Gesang und Declamation;

Freitag den 23. März Prüfung der Seminarischeule: 8-10 Uhr V. Klasse, 10-11 Uhr I. Klasse, 11-12 Uhr II. Klasse, 1/3-1/4 Uhr III. Klasse, 1/4-5 Uhr IV. Klasse. Zum Schluß: Turnen in der Turnhalle.

Die Zeichnungen der Bglinge sind im Zeichensaale des Schulgebäudes aufgelegt.

Karlsruhe, den 14. März 1877.

Die Seminar-Direktion.

Leub.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

3.3. Samstag den 17. d. M., Abends 7 Uhr, wird Herr Dr. Ferd. Wirthmann aus Mannheim auf unsere Veranlassung im großen Rathhause saale hier einen zweiten Vortrag halten über:

„Der Nutzen der Gewerbe-Ausstellungen (Lokal-, Landes- und Weltausstellungen).“

Wir laden unsere Vereinsmitglieder, sowie Alle, die sich für den Gegenstand interessieren, zu diesem Vortrag freundlich ein und bemerken, daß kein Eintrittsgeld erhoben wird.

Der Vorstand des Gewerbe-Vereins.

Keller.

Möbelversteigerung.

3.1. Montag den 19. März 1877, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung im Gasthaus zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73, im Auftrag: eine Polster-Garnitur, bestehend in 1 Causeuse, 3 Halbfauteuils, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 3 Kanapees, 1 Klavierstuhl, 1 Chaise-longue, 1 feinen Sekretär, 2 Schifftische, 2 Kleiderkästen (ein- und zweithürig), 1 Kommode, 1 Weiler- und 1 Waschkommode, 2 feine Mainzer Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 2 Ovale, 1 Zulegtisch, 1 Wasch- und 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 3 Spiegel, 1 Comptoirstuhl, Rohr-, Holz- und Strohhühle, 1 Nähtisch, 2 Garderobeständer, 2 vollständige Federnbetten und sonst verschiedene Möbel, wozu die Liebhaber einladen.

J. J. Neuert, Auktionator.

Wäschereinigung.

2.1. Die Reinigung der Kasernen-Wäsche für das Kasernement Durlach soll nach den im Bureau der unterzeichneten Verwaltung einzuführenden Be-

dingungen an den Mindestforderungen vergeben werden. Unternehmungsliebhaber wollen ihre Angebote bis Dienstag den 27. März, Vormittags 10 Uhr, bei uns einreichen.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Pferdeversteigerung.

2.1. Mittwoch den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstall

1) zwei ältere, brauchbare Arbeitspferde, Braun- und Wallachen, und

2) eine sechsjährige, gesunde, hellbraune Landstute

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber hiermit einladen.

Karlsruhe, den 15. März 1877.

Großh. Marstall-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 23. März d. J., Vormittags 10 Uhr, werden im Hofraum des hiesigen Haupt-Postgebäudes, Friedrichsplatz Nr. 1, Eingang von der Mitterstraße, der Inhalt der unbestellbar gewordenen Postsendungen aus dem 2., 3. und 4. Vierteljahr 1876, die aufgefundenen herrenlosen Gegenstände aus dem 3. und 4. Vierteljahr 1875 und dem 1. Vierteljahr 1876, sowie zum ferneren Gebrauch im Postdienste nicht mehr taugliche Ausstattungsgegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Kauflustige werden hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß namentlich zur Versteigerung gelangen:

3 Stück gelbe und 2 Stück blaue Gaze, 1 Stück Unterrockzeug, 6 Hüte schwarzes Glanzleder, alte Kleidungsstücke, mehrere Päckchen Band, verschiedene Regenschirme und Stöcke, veraltete Typen und Typenkasten, Dienstsiegel, Färbearparate, eiserner Gewichtsstücke, leberne Taschen, Coupirzangen, Stempelstücke mit Hämmern und eine Billet-datumpresse.

Karlsruhe, den 14. März 1877.

Der kaiserliche Ober-Postdirektor.

Bahl.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.1. Ein Laden mit 1 Zimmer und Küche, ferner 1 Zimmer und 3 Mansarden mit Küche sind auf 23. April zu vermieten: Langestraße 115. Zu erfragen bei Buchbinder Koller, Eingang in der Adlerstraße.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird am **Samstag den 17. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfanblokal dahier gegen baare Zahlung versteigert:
2 Schifftoniers, 2 Kommode, 2 Centner Roßhaar und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 16. März 1877.
Gerichtsvollzieher Hügler.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Hirschstraße 35 ist wegen Verletzung die Parterrewohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, auf 1. oder 23. April zu vermieten; auch ist daselbst ein eiserner Kochherd zu verkaufen.

Karlstraße 35 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

2.1. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf den 23. April an eine kleine stille Familie zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

2.1. Langestraße 191 ist die Bel-Etage mit 8-10 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung etc., mit oder ohne Stallung per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Langestraße 245 ist auf's Juli-Quartal eine Parterrewohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten.

2.1. Linkenheimerstraße 3 ist die Wohnung im 3. Stock mit 7 Zimmern, Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Luisenstraße 40 sind zwei Wohnungen (eine große und eine kleine), sowie ein Garten, Stallung, Remise und Heuspeicher auf den 23. April zu vermieten.

Ruppurrerstraße 78 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.1. Waldstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 5-7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Kellerraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

3.2. Wilhelmstraße 37 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung, Glasabschluss, ferner im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller, beide auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

Eine Wohnung von 5 Zimmern (Bel-Etage) in angenehmer Lage, Mitte der Stadt, mit Wasserleitung und allem Zugehör, ist **Wegzugs halber** auf 23. April zu vermieten. Näheres durch das Bureau von **C. Brückner**, Langestraße 126.

Eine Wohnung im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 parterre.

Eine Wohnung von 2-4 Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 16, beim Hauseigentümer selbst.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, nach der Straße gehend, möblirt oder unmöblirt, mit Küche und Keller, ist sogleich oder zum 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen auf 1. Mai zu vermieten.

Eine schöne Wohnung, sowie eine größere, für jedes Geschäft sich eignende Werkstätte mit Remise sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 49.

Auf 23. Juli ist eine elegante Bel-Etage von 8 Zimmern und dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Das Nähere täglich von 12 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr Bismarckstraße 31, parterre.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 20 im 3. Stock.

2.2. Mühlburg. Rheinstraße 216, im ersten Haus an der Promenade rechts, ist der 2. Stock mit 5 schönen Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Langestraße 223 ist ein schönes, geräumiges Mansardenzimmer nebst Geräthekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 16 parterre.

Ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, ist auf 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 26 im 3. Stock.

Spitalstraße 36 (Spitalplatz) ist im zweiten Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.1. Waldhornstraße 19 sind 2 schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) im 2. Stock an eine oder zwei solide Personen zu vermieten.

Kronensstraße 35 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. April an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Zwei ineinandergehende Zimmer, ein großes mit 2 Kreuzstücken und ein kleines vornenberaus, sind zu vermieten. Näheres Amalienstraße 27, gegenüber der Infanteriekaserne.

3.1. Zwei möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind mit oder ohne Kost sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Birkel 31, 1 Treppe hoch.

Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Das Nähere Schützenstraße 20, 3. Stock.

3.2. Möblirtes Zimmer, Aussicht auf die Bahnhofstraße, ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 1 im 3. Stock, Glashüre rechts ab.

Möblirte Zimmer zu vermieten. 2.2. Ein Salon nebst 2 ineinandergehenden Zimmern sind auf 1. April abzugeben: Langestraße 138, 2 Treppen hoch.

Pensionat Schring, Bahnhofstraße 10.

4.1. Einige junge Herren können sogleich oder auf Ostern Aufnahme finden. Freundliche Zimmer, gute Beköstigung und Familienleben geboten.

Stallung für 4 Pferde, Remise und Dienerzimmer ist Linkenheimerstraße 15 sofort zu vermieten. 3.1.

Stallung zu vermieten. Langestraße 245 ist auf's Juli-Quartal ein Pferdebestall mit Durchgangszimmer und Heuraum zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

Von einer Familie von zwei Personen wird auf 23. Juli oder früher eine hübsche Wohnung von circa 6 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.2. Zwei Einjährig-Freiwillige der Artillerie suchen per 15. April eine freundliche Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre P. 66 Q. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Zwei Familien (4 Personen) suchen 2 Wohnungen von guter Lage und Beschaffenheit, womöglich in einem Hause, von je 4 bis 6 Zimmern auf 23. Juli. Offerten Lammstraße 6 rechts, 2 Treppen hoch, abzugeben.

Zu Anfang April gesucht eine herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern excl. Venzezimmer, in der Kriegsstraße, resp. in der Nähe des Bahnhofes, hochparterre oder 1. Stock mit allem Comfort eingerichtet. Adressen sind dem Kontor des Tagblattes unter C. S. zuzusenden.

2.1. Von einer ruhigen Familie (2 Personen) wird in der Nähe der Karl-Friedrichstraße eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Küche auf April zu mieten gesucht. Gefällige Adressen unter B. N. im Bierlokal des Hotels zum weißen Bären erbeten.

Zimmer-Gesuche.

Ein gut möblirtes Zimmer, womöglich in der Nähe des Finanzministeriumsgebäudes, wird von einem Beamten auf 1. April zu mieten gesucht. Gefl. Offerten wollen unter Angabe des Miethpreises sub Chiffre A. 4 in Bälde im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3.3. Für das russische Lesezimmer wird ein geräumiges, unmöblirtes Parterrezimmer in der Nähe des Polytechnikums gesucht. Gefl. Offerten beliebe am Spitalstraße 42 abzugeben.

2.2. In Mitte der Stadt wird auf 15. April ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten von jungen Leuten zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter M. S. 12.

Ein größerer Parterre-Raum (Remise oder dgl.) wird zur Aufbewahrung von Möbeln für einige Monate zu mieten gesucht. Adressen gefl. abzugeben bei

Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Ein geräumiger Weinkeller ist Langestraße 245 zu vermieten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf kommendes Ziel zu einer Offiziersfamilie in's Elsass gesucht. Näheres Hirschstraße 32 parterre.

Gesucht auf Ostern ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, waschen und etwas kochen kann: Luisenstraße 17 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich auch allen sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle: Hirschstraße 5 zu ebener Erde.

Auf kommendes Ziel wird ein Zimmermädchen gesucht, welches schön nähen und bügeln kann. Näheres Bähringerstraße 42.

Eine israelitische Köchin, welche perfekt kochen kann, wird bei hohem Lohn auf April in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 37.

Ein anständiges Kindsmädchen wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 20 im zweiten Stock.

Von einer kleinen Familie wird auf Ostern oder später eine gewandte Köchin gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Anmeldungen Kriegsstraße 155 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 22 im Hinterhaus parterre.

Ein Mädchen von auswärts sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem größeren Kinde. Zu erfragen Stephanienstraße 64, hinten, eine Treppe hoch.

Ein fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 26 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 40.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Waldhornstraße 22, drei Treppen hoch.

Zwei fleißige Mädchen aus guter Familie, wovon das eine einer bürgerlichen Küche gut vorstehen und die häuslichen Arbeiten verrichten, das andere etwas kochen, nähen und bügeln kann, suchen bei guten Familien Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen von auswärts, welches noch nie hier gebient, das Weisnähen und Bügeln erlernt hat, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, schön nähen, etwas bügeln, kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst in einem guten Hause. Zu erfragen Herrenstraße 37 im untern Stock.

Gelder

Legen zum Ausleihen bereit: Kriegsstraße 28 im 4. Stock, Zimmer 21. 2.2.

Kellner-Gesuch.

* Ein junger, ordentlicher Kellner findet sogleich Stellung. Das Nähere Langestraße 91.

Aushilfs-Kellner

werden gesucht: Kriegsstraße 71 (Geigers Trinkhalle)

Kellnerin-Gesuch.

* Eine reinliche Kellnerin kann sogleich eintreten: Hasanenstraße 7.

Bursche-Gesuch.

2.1. Es wird ein starker Bursche in Dienst gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 50 im 2. Stoc.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger Hausknecht wird sogleich gesucht im Gasthof B e h, Spitalstraße 30.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche kann als Hausknecht eintreten.

Hôtel Prinz.

Eine Lauffrau

wird für sogleich gesucht: Werderstraße 22.

Stellenanträge.

2.1. Ein in jeder Hinsicht zuverlässiges Frauenzimmer gesetzten Alters, welches auch Anspruch auf Bildung hat, wird sofort gesucht zur Führung eines Haushaltes. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes sub S. niederlegen.

20 Mädchen, welche kochen können, finden auf das Osterziel Stellen für hier und auswärts durch das Central-Bureau von W. Gutekunst, Nr. 1226. 8 Friedrichsplatz 8.

* Ein junger Mann findet zu leichter Beschäftigung und gegen guten Lohn eine Stelle. Ebenfalls suche ich in meine Buchbinderei und Litir-Anstalt einen jungen Mann in die Lehre, welcher sofort Lohn erhält.

Fr. Koller,

Buchbinderei und Litir-Anstalt, Adlerstraße.

Die Hauber'sche Brodfabrik in München sucht unter sehr guten Bedingungen einen tüchtigen Gehilfen als Bäckerschleifer, der die Behandlung der Rothbrust'schen Ofen versteht und dem die selbstständige Bereitung des Weißbrodes übertragen werden kann. Offerten wollen direkt mit Zeugnissen versehen unter J. S. 649 an das Central-Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse in München eingereicht werden.

J. M. Stellen-Anträge.

Gesucht werden: 1 gute Herrschaftsköchin nach Bern (Schweiz), 1 Weißköchin nach Heidelberg, 2 Kellnerinnen nach Freiburg, 1 Kellnerin nach Hanau a. M., 1 Französin nach Nürnberg als Zimmerjungfer, 1 jüngeres Mädchen evangel. Confession (am liebsten Waise) in einen Laden nach Lahr, 1 jüngerer Koch nach Bern und 6 französisch sprechende, jüngere Saalbellner nach Baden (Schweiz). Näheres durch J. Müller's Placierungs-Bureau, Bähringerstraße 67.

Offene Lehrstelle.

* Für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in einem hiesigen Fabrikgeschäft eine Lehrstelle offen und zur Erwerbung aller Comptoirkenntnisse Gelegenheit geboten. Monatliches Honorar wird für gute Führung zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Für das Comptoir meines Engros-Geschäftes in Gummiwaaren suche ich auf Ostern noch einen Lehrling mit hinreichender Vorbildung, dem bei entsprechender Befähigung baldiges Salair in Aussicht steht.

August Judickar,

Herrenstraße 18.

Stellen-Gesuche.

* Eine solide Frau, welche Liebe zu Kindern hat, sucht zu einem oder zwei Kindern oder als Haushälterin bei einem älteren Herrn oder einer Dame eine Stelle; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Zu erfragen Wielandstraße 6.

* Eine Person von gesetztem Alter, welche einer besseren Küche vorstehen, nähen und bügeln kann, auch alle Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle zur Aushilfe bis Ostern. Zu erfragen kleine Herrenstraße 5 im 3. Stoc.

* Ein verheirateter, junger Mann, welcher mit den landwirtschaftlichen und Gartenarbeiten wohl vertraut ist und die Behandlung der Pferde versteht (derselbe hat bei der Kavallerie gedient), überhaupt gewandt ist, sucht auf gute Empfehlungen gestützt sofort entsprechende Stelle. Adressen wollen gesl. unter A. G. 26 postlagernd Pforzheim abgegeben werden.

Mehrere bessere bürgerliche Köchinnen, welche gut empfohlen werden, sowie Zimmer- und Kindsmädchen suchen auf Ostern Stellen. Näheres durch das Nachweis-Bureau von E. Brückner, Langestraße 126.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen Knaben wird in einem bessern Handlungshause eine Lehrstelle gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße 16 in der Wirthschaft.

Empfehlung.

3.3. Eine Kleidermacherin, welche in diesem Fache gut bewandert ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause und sichert reelle und pünktliche Bedienung zu. Näheres zu erfragen Amalienstraße 14 im 2. Stoc.

Verloren.

* Mittwoch Mittag wurden zwischen 5 und 6 Uhr vom Durlacher bis zum Mühlburger Thor einige Schlüssel an einem Ringe verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Herrenstraße 13 im 2. Stoc abzugeben.

Stehengebliebener Sonnenschirm.

Am Dienstag blieb in meinem Laden ein schwarzeisener Sonnenschirm stehen, welcher vom Eigentümer in Empfang genommen werden wolle. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Verlaufenes Kästchen.

Ein junges, roth und weiß gefledtes Kästchen hat sich verloren: man bittet um Zurückgabe gegen Belohnung: Waldstraße 10 im Laden.

Herrschafts-Haus.

* 22. Belfortstraße Nr. 1 ist unter günstigen Zahlungsbedingungen auf den 23. Juli d. J. zu verkaufen oder auch zu vermieten. Dasselbe besteht aus großem Salon mit Ballon, 7 Zimmern, 3 tapezirten Mansarden mit großen Fenstern, Küche, Waschküche, Holzstall, heizbarem Treppenhaus, vollständiger Gas- und Wasserleitung, Garten mit Springbrunnen etc. Näheres im Hause selbst.

Kochzwiebeln

in großem und kleinem Quantum sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Mühlburg. Heu-Verkauf.

2.1. Gutes Klee- und Wiesenheu ist zu haben bei J. Simbel, Bleichhader.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Packfisten sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Wir haben auf den Abbruch zu verkaufen: ein Gartenhäuschen, Holz-Construction mit Ziegeldach.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

* 3.2. Ein gebrauchter, eiserner Kochherd mit Rohr ist billig zu verkaufen: Kriegsstraße 38 im 2. Stoc, gegenüber dem grünen Hof.

Waldhornstraße 19 ist eine große Parthie gebrauchter Fenster billigst zu verkaufen.

* Etlche große Flughecken sind billig abzugeben: Stephaniensstraße 40.

* Eine große Flughecke und mehrere Kanarienvögel sind zu verkaufen: in Bulach, Haus Nr. 41.

* Ein junger Seide-Pudel ist sehr billig zu verkaufen: Herrenstraße 9 im Hinterhaus.

* Wegen Verkleinerung einer Haushaltung sind verschiedene Gegenstände, als: Schiffsonnereis, ein großer Kleiderkasten zum Auseinandernehmen, ein Magdbett, Küchenschrank mit Glasaufsatz, verschiedene Tische, Bügelstisch, Flaschengestell, Gartenbank mit Tisch, Einfassungsteine für Gärten, Oleander und Lebensbäume, Kücheneinrichtung, ein vorzüglicher Wagner'scher Kochherd und sonstiger Hausrath abzugeben: Marienstraße 7.

Ziegenfellchen-Ankauf.

- Für Ziegenfellchen von guter Qualität werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei

E. Salomon, 81 Durlacherthorstraße 81.

2.2. Zu kaufen wird gesucht ein zweistöckiges, gut gebautes Haus mit beschiedenen Wohnräumen für eine Familie, und zwar im westlichen Stadttheil. Anmeldungen nimmt entgegen C. Weill, Agent.

Kauf-Gesuch.

* Stechpalmenseglinge (12-18 Stück) werden zu kaufen gesucht: Stephaniensstraße 40.

Füllöfen.

Wer einen gut erhaltenen Füllöfen zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Champagner

von G. S. Mumm & Comp.

in Reims, sowie

deutsche Schaumweine,

als: J. Oppmann in Würzburg, F. A. Siligmüller in Würzburg, Kuenzer & Comp. in Freiburg, in 1/4 und 1/2 Flaschen, empfiehlt zum billigsten Preis

F. Bausback,

3.1. Sophienstraße 45.

Champagner:

Siligmüller, Oppmann, Moët & Chandon, Heidsieck-Monopol, Van der Vecken

empfehlen billigst Karl Malzacher,

3.1. Langestraße 145.

Glacirte Früchte, Malaga-Trauben, Schalen-Mandeln, Tafel-Kranzfeigen, Muskat-Datteln, Orangen und Citronen

bei Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

2.2. Meine Katarrhbröckchen beseitigen jede Heiserkeit und jeden Husten, sind vorrätzig in Paquets à 30 Pf. bei Herrn Wilh. Pfeiffer, F. X. Weißbrod's Nachfolger.

Berlin. Dr. H. Müller, pr. Arzt etc.

Frische Sendung

Orangen von 15 bis 20 Pf. per Stück,

Citronen von 9 bis 12 Pf. per Stück

bei L. Pfeifferle, Hirschstraße 31.

Conservirte Gemüse, feine Compots

für den Tafelgebrauch empfiehlt zu billigen Preisen.

Wilh. Hofmann,

Großh. Hoflieferant.

Eiernudeln

* Täglich frische, selbstgefertigte A. Dehm, Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße 19.

3.1. **F. Bausback,**

Sophienstraße 45,
empfehlte unter Garantie der Reinheit nachver-
zeichnete Weine:

A. Weißen Wein:	
Oberländer Tischwein, per Flasche	— M. 45 Pf.
Marktgräfer	— M. 60 Pf.
Burgunder	— M. 90 Pf.
Clevner	1 M. — Pf.
Beaujolais	1 M. — Pf.
Forster	1 M. 70 Pf.
B. Rothwein:	
Rüchelsacher per Flasche	— M. 80 Pf.
Affenthaler	1 M. — Pf.
Bordeaux Médoc	1 M. — Pf.
" Pouillac	1 M. 50 Pf.
" St. Julien	2 M. — Pf.

Flaschenweine.

Weiss:		per Flasche
Kaiserstühler	—	M. 35 Pf.
alten Oberländer (Tischwein)	—	" 45 "
Bühlertthaler	—	" 65 "
Vogelsang (Pfälzer)	—	" 70 "
Marktgräfer	—	" 85 "
Muländer 1865er	1	" 20 "
Durbacher Clevner 1865er	1	" 20 "
Roth:		
Burgunder II.	—	M. 62 Pf.
Burgunder I.	—	" 95 "
Affenthaler	1	" 20 "
Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Vor- beaux- und Dessertweine, diverse Champagner, Kirschwasser, Punsch- u. Essenzen und Tafelliqueure laut Preisencourant, empfiehlt		
Julius Höck, Weinhandlung und Hotel Götter Hof. Filiale bei Herrn Kaufmann Victor Merkle , Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne.		

Frischgeschossenen Edelhirsch
empfehlte

2.2. **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

Richard Haas,

1 Hebelstraße 1,
empfehlte

Rheinsalm,
Soles (Seezungen),
Hechte,
franz. Poularden,
ital. Geflügel,
Welschhahnen,
Rehziemer,
Rehschlegel,
franz. Kopfsalat.

**Frischen Rheinsalm
und Schellfische,**

sowie Kopfsalat u. Blumenkohl
empfehlte

2.2. **L. Pfefferle,**
Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffen:
**Schellfische,
Cabeljan,
holl. Süß-Büdinge**
zum Backen

empfehlte billigst
A. Degenhardt,
große Herrenstraße 6.

Frische Schellfische
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Bamberger Zwetschgen,
schönste rauchfreie Waare, gebe ich einige
Säcke, à 1 und 2 Centner, ganz billig ab.
J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

2.2. **Blumentohl,
Rothkraut,
Straßburger Sauerkraut**
empfehlte
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Export-Bier
aus der Aktienbrauerei Frankenthal, in bester Qua-
lität, die Flasche zu 23 Pf. bei
Wilh. Pfeiffer,
2.2. **F. A. Weißbrod's Nachfolger.**

Sauerkraut
per Pfund 20 Pf. empfehlte
F. Kühnenthal,
Amalienstraße 53, Luisenstraße 12.

Sauerkraut,
beste Qualität, von heute ab 16 Pf. per
Pfund empfehlte
F. Bausback,
4.3. Sophienstraße 45.

Sauerkraut
empfehlte billigst
Ad. Monninger,
Herrenstraße 7.



In Karlsruhe zu beziehen bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.** 10.1.

Gegen
Rheumatismus
jeder Art, Stärkung der Nerven u. wird als
vorzüglich empfohlen:
**Dr. Ostermayer's
Nerven-Spiritus**
à Flacon zu 80 Pf.
Depôt bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:
**Bergmann's
Salicyl-Seife,**
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten
und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut
reizt frisch und rein zu erhalten. — Vorräthig à
Etwa 50 Pf. bei **Th. Brugler, Waldstraße 10.**

Zu Besuch
kann man guten Wein-Essig haben, den Liter zu
30 Pf., bei **Fran Schwoizer, Kronenstraße 22.**

Fußbodenlack,
als:
**Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,**
sowie sämtliche Materialien hiezu
empfehlte
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 23.

**C. L. Heusner's
Polirpulver,**
das beste Polirpulver für Gold, Silber, Mess-
ing, Kupfer, empfehlte
F. Kühnenthal,
3.1. Amalienstraße 53.

Tinten.
Schwarze Schreib- und Copirtinte, pracht-
vollste Salon-, Aleppo-, Tannin-, Carmin-,
Blaue und andere Tinten aus der Fabrik von
H. von Gimborn in Emmerich sind stets auf
Lager bei
**Th. Brugler und
H. Schmidt** in Karlsruhe;
C. W. Katz in Bruchsal;
H. Greiser in Rastatt.

Siegel-Ringe,
3.2. **massiv in Gold,**
für Herren und Damen
empfehle ich in sehr großer Auswahl
zu billigen Preisen, sowie eine Parthie
zurückgesetzter Ringe von 1 M.
50 Pf. an.

J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant Wittwe,
Ritterstraße.

Iran-Ringe,
eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter
Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wanfmüller,
Goldarbeiter,
Karl-Friedrichstraße 3.

5.3.
**Zu Oftergeschenken.
Schürzen**
für Damen und Kinder
in großer Auswahl um 20% billiger wie
sonst.
Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

**Zur Verzierung von Wä-
sche-Gegenständen und Klei-
dern: Weißstickereien jeder Art in
reicher Auswahl billigst bei**
K. Raupp,
4.2. Karl-Friedrichstraße 3.

Anzeige.

* Den Herren Bäckermeistern und Bäckergehilfen in hiesiger Stadt die ergebenste Nachricht, daß ich bereit bin, bei vorkommenden Fällen und zu jeder Zeit Aushilfe zu leisten, ganz gleich als Schiefer oder bei anderen Stellen.

Achtungsvollst
Martin Vietinger, Bäcker,
Durlacherthorstraße 31, Hinterhaus rechts, 2. Stock.

Zu vermieten!

4.1. **Neue und gebrauchte Tische, Stühle und Bänke** sind bei vorkommenden **Festlichkeiten** in großer Auswahl zu vermieten in dem Möbel-Vermieth-Geschäft von

Ferdinand Holz,
Waldbornstraße 19.

Mühlburg.

Geschäfts-Empfehlung.

Brunnenmacher **Friedrich Pfeifer** in Mühlburg, wohnhaft dem Pfarrhause gegenüber, bringt wiederholt in Erinnerung, daß er sowohl die Herstellung neuer Brunnen, wie auch die Reparaturen übernimmt, dieselben auf das Pünktlichste besorgt und dabei die billigsten Preise zusichert.

Bestellungen können am Mühlburger Thor bei Herrn Thorwart **Höck** gemacht werden. *3.1.

Empfehlung.

2.2. Unterzeichneter empfiehlt sein großer Lager in **Weiß- und Rothweinen**, namentlich **alte** feine **Marfarräcker, Klingelberger, Affenthaler, Keller rother** und **Schloßberger-Ausätze** von den Jahrgängen 1868, 1870, 1874 und 1875 zu den billigsten Preisen und wird in Quantitäten von 20 Liter an abgegeben. Bei Abnahme eines größeren Quantums wird noch bedeutender Rabatt bewilligt.

Für die Rechtheit der Weine wird garantiert.
Joseph Götz, Weinhändler,
in **Freiburg i.B.**

Anzeige.

* Von heute an kostet das **Pfund Hammelfleisch** 40 und 60 Pfennig.

Franz Klein, Metzgermeister.

Anzeige.

* Heute früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Nachmittags **frische Leber- und Griebenwürste**, **Wetzelsuppe**, was empfehlend anzeigt

Zweyding, Langestraße 122.



Brauerei Höpfner,
Langestraße.

Heute Samstag Abend
Auftreten
der Komiker-Familie
Simmedinger,
genannt **Schwab**.

bei — p. —
und Kassensturz.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Sohn, Bruder und Schwager

Eduard Laier

im Alter von 28 Jahren Donnerstag den 15. d. M., Abends 6 Uhr, nach kurzem Krankenlager zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Karl Laier,
Rosa Zimler, geb. Laier,
Karl Zimler.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 4 Uhr statt.



Todesanzeige.

Freunden und Bekannten geben wir hiermit die Trauernachricht, daß unser liebes Kind

Sophie

nach 13tägigem schwerem Leiden heute den 16. März, Vormittags 11 Uhr, im Alter von 4 Jahren sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten

im Namen der Hinterbliebenen:

Jakob Zoller, Schreiner.

Codesanzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß es im Rathschlusse Gottes gelegen, heute früh 9 Uhr nach längerem Krankenlager unsere liebe Gattin und Mutter

Marie Eva Schäfer, geb. Brückner,
im Alter von 43 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, zu sich zu rufen.

Der trauernde Gatte: **Ludwig Schäfer**,
nebst 5 umhülligen Kindern.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittags 2 Uhr vom Trauerhause, Wilhelmstraße 41, aus statt. Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden sein, bittet man, diese Anzeige dafür anzusehen.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe für das 4. Konzert.

Philharmonischer Verein.

Die nächste Probe findet Sonntag den 18. d. M., Vormittags 11 Uhr, statt.

Der Vorstand.



Heute, Samstag den 17. März, Abends 8 Uhr, gefällige Unterhaltung im Elephantenstall.

Gleichzeitig theilen wir denjenigen Herren, welche bereits auf heute Abend halb 8 Uhr zur Probe eingeladen waren mit, daß dieselbe morgen früh 1/4 nach 10 Uhr stattfindet. Die 3.

Liederhalle.

2.2. Samstag den 17. d. M., Abends 9 Uhr, im Vereinslokale grosse gesellige Unterhaltung mit Programm (Abschied).

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 18. März. II. Quartal. 40. Abonnementsvorstellung. **Die Hochzeit des Figaro**. Komische Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 20. März. II. Quartal. 41. Abonnementsvorstellung. **Turandot**. Tragikomisches Märchen in 5 Akten nach Gozzi von Schiller. Musik von Vincenz Bachner. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 21. März. Theater in Baden. **Die Jüdin**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Halévy. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. März. Hermann Munting von hier, Kaufmann, mit Charlotte Schäfer, Wittwe, geb. Brenner, von Stuttgart.

15. " Valentin Hofnagel von Schönau, Schuhmacher alda, mit Eva Schübach von Schönau.

Geburten:

13. März. Ludwig Albert, Vater Ludwig Pfaff, Bahnhofsarbeiter.

14. " Ludwig Rudolf Emil, Vater Emil Schmitz, Revisor.

15. " Pauline Luise Emma, Vater Ludwig Brenner, Schlosser.

15. " Adalbert, Vater Josef Wandelmaler, Blechner.

15. " Karl Arthur, Vater Josef Link, Schreiner.

16. " Wilhelm Georg Josef, Vater J. Georg Schumacher, Weckelweber.

Todesfälle:

14. März. Ernst Fischer, Revisor, ledig, alt 63 Jahre.

15. " Eduard Laier, Sodawasserfabrikant, ledig, alt 28 Jahre.

16. " Johann Jpylich, Kutscher, ein Ehemann, alt 39 Jahre.

Chocolade

6.1. von der
Compagnie Française
empfiehlt sich durch
ausserordentliche Reinheit, schöne Fabrikation und reelle Preise.
Fabriken ersten Ranges
in
Paris, London und Strassburg i. E.

Schwarzen Hartgummischmuck

in reicher, das Neueste bietender Auswahl, empfiehlt das
Gummi-Waaren-Depôt
August Fudickar,
3.1. Herrenstraße 18.

Zu Confirmations-Geschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von geeigneten Gegenständen.
Friedrich Wolff & Sohn,
6.6. Hoflieferanten.

Für Confirmationsgeschenke passend
 empfehle eine große Auswahl **Medaillons** von 5 M. an und höher, sowie auch das Neueste in **Siligran** zu äußerst billigen Preisen.
J. Petry,
 3.2. Juwelier und Ringfabrikants Wittwe, Ritterstraße.

Gummischuhe u. Gummisohlen

für Herren, Damen und Kinder sind wieder in vollständigem Sortiment eingetroffen und empfiehlt en gros et en détail das

Gummi-Waaren-Depôt

August Fudickar.

Café May

empfehlte seine geräumigen Wirthschaftslokalitäten mit einem neuen **Dorfelder'schen Billard.**

NB. Für Gesellschaften und Vereine steht im hinteren Lokal ein sehr gutes Pianino zur Verfügung.

Ansgezeichneter Stoff Bier, reine Weine, gute Speisen. 3.1.

Karlsruhe.

3.3. **Samstag den 17. März 1877**

VI. Abonnements-Concert

des **Großh. Hoforchesters**

im **großen Saale des Museums,**

unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Hofopernsängers **Herrn Harlacher.**

Programm.

1. **Ouverture:** „Meeresstille und glückliche Fahrt“ Mendelssohn.
2. **Concert** für Violoncello Volkmann,
vorgelesen von Herrn W. Lindner.
3. **Lieder:** a. Ihr Grab Schubert.
b. Zwei Minnelieder H. Hofmann,
gesungen von Herrn Harlacher.
4. **Danse macabre** (zum Erstenmale) Saint-Saëns.
5. **Sinfonie eroica** Beethoven.

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze:

- Ein nummerirter Platz im Saale II. Abtheilung 3 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz im Saale 2 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz auf der Gallerie 1 M. 50 Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Frey** und **Schuster**, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn **Schuster** zu haben.

An der Kasse sind Abends ebenfalls Billete zu haben, doch findet daselbst kein Umtausch statt.

Die geehrten Abonnenten werden gebeten, ihre Abonnementskarten abzugeben.

Um Störungen zu vermeiden, werden während der **Aufführung eines Musikstückes die Thüren geschlossen.**

Liedertafel.

Samstag den 17. d. M. findet im Gasthaus zum weissen Bären ein

Tanz-Kränzchen

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien freundlichst einladen. **Anfang 8 Uhr.** 2.2.

Fremde

- übernachteten hier vom 15. auf den 16. März.
- Darmstädter Hof.** Müller, Kaufm. v. Darmstadt. Gendel, Kfm. v. Berlin.
- Englischer Hof.** Müller, Kaufm. v. Grafenberghaus. Glet, Kfm. v. Strassburg. Adler, Kaufm. von Frankfurt. Dens, Kfm. v. Köln. Morgenroth, Kfm. v. Elberfeld. Winkler, Kfm. v. Fürtz.
- Erbprinzen.** v. Wobmann, Rittmstr. v. Schwellingen. Weinig, Fabr. v. Hanau. Müller, Prib. von Bforzheim. Kroll m. Frau v. Dröllenshof. Themas, Kfm. v. Mühlheim. May, Kfm. v. Frankfurt. Raden, Kfm. v. Rheidt.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

- Gasthof Bezg.** Rosenthal, Kfm. von Magdeburg. Emmert, Kfm. v. Heilbronn. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Ullmer, Fabr. m. Sohn v. Germersheim.
- Seiff.** Rosenthal, Kfm. v. Niederneustadt. Schneider, Kfm. v. Worms. Empson, Reisender von Stein. Hirsch, Kfm. v. Eichersheim. Krater, Kfm. v. Mannheim.
- Goldener Adler.** Reuter, Fabr. von Lauterbach. Wolfram u. Kircher, Kfm. v. Frankfurt. Kohler, Kfm. v. Stuttgart. Binder, Kfm. v. Köln.
- Grüner Hof.** Lehmann, Kfm. v. Mainz. Rothhaus, Kfm. v. Elberfeld. Lindemann, Kfm. v. St. Veitersburg. Haudy, Kfm. v. Prag. Sägen, Kfm. von Saarbrücken. Bergmann, Kfm. v. Eisenach. Stendler, Kfm. v. Heidenheim. Dr. Rupperts v. Neuwied. Cuermonte, Prib. v. Haag. Schötk, Baumstr. v. Dresden. Fröbel v. Fürtz.
- Hotel Große.** Kaiser, Boderheimer, Dachfeld u. Scharf, Kfm. v. Frankfurt. Rosenthal, Kfm. v. Limburg. Schrey, Kfm. v. Greifeld. Kolbe, Kfm. v. Braunschweig. Darsleiter, Kfm. v. Mainz. Gottschalk, Kfm. v. Düsseldorf. Hochheim, Kfm. v. Neuwied. Schöner, Kfm. v. Nürnberg. Rhymer, Kfm. v. Berlin. Stahl, Kfm. v. Rottweil. Schlingloff, Kfm. v. Danau.
- Hotel Stoffleth.** Hener, Buchhldr. v. Gensfanz. Schording, Kfm. v. Altenhagen. Burper, Kfm. v. Straßburg. Meister, Kfm. v. Lahr. Berger, Kfm. v. Speyer. Leonhardt, Kfm. v. Frankfurt. Landauer, Kfm. v. Neuh. Demmler, Kfm. v. Stuttgart. Klinge, Kaufm. v. Köln. Schröder, Insp. v. Bremen.
- Hotel Taunhäuser.** Schleifer, Fabr. v. Straßburg. Haller, Fabr. v. Büffel. Bader, Kfm. v. Mainz. Krüger, Kfm. v. Elberfeld.
- Raffauer Hof.** Wilhelm u. Vater, Kfm. v. Mannheim. Kreis, Kfm. v. Steinsfurt. Bloch, Kfm. v. Bilschweiler. Weil, Kfm. v. Neustadt. Levy u. Weil, Kfm. v. Mainz.
- Wirtz Mag.** Scholl, Kfm. v. Meiningen. Steierlein, Kfm. v. Bernigerode. Lippmann, Kfm. v. Coburg. Engelhardt, Kfm. v. Bockingen. Engelhorn, Kfm. v. Mannheim. Stauer, Offizier v. München. Weg, Advokat v. Gotha. Lfmann, Arzt v. Stuttgart.
- Rothes Haus.** Mähl, Kaufm. von Straßburg. Siller, Kfm. v. Heilbronn. Bad, Kfm. v. Mannheim. Schweiß, Kaufm. v. Herlohn. Friz, Kaufm. v. Baden. Seiler, Kaufm. v. Gmünd.

Gottesdienst. — 18. März 1877.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
 Die Collete für die hiesige Kirchen- und Pfarrhausbaukasse wird an den Confirmationstagen in den betreffenden Kirchen erhoben.
- 4 9 Uhr **Stadtkirche:** Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 - 9 Uhr **Augustenbetsaal:** Hr. Stadtpf. Brückner.
 - 10 Uhr **Kleine Kirche:** Confirmation und Abendmahl: Hr. Stadtpfarrer Langin.
 - 10 Uhr **Stadtkirche:** Confirmation und Abendmahl: Hr. Desan Sittel.
 - 10 Uhr **Schloßkirche:** Confirmation und Abendmahl: Hr. Oberhofprediger Doll.
 - 12 Uhr **Pfarrkirche:** Hr. Stadtpf. Brückner.
 - 3 Uhr **Stadtkirche:** Confirmation und Präfung: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 - 4 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtpfarrer Schweidhardt.
- Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr:** Hr. Pfarrer Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

- Katholische Stadt-Gemeinde.**
Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 - 7 1/2 Uhr Seminaristengottesdienst.
 - 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
 - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
 - 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
 - 2 1/2 Uhr Christenlehre.
 - 5 Uhr Fastenpredigt und Stationsandacht: Hr. Kaplan Beuchert.
- Besuchsgelegenheit: An Sonn- und Festtagen von Morgens 5 Uhr an. An Werktagen von Morgens 6—8 Uhr und Abends von 7—8 Uhr. An Vorabenden von Sonn- und Feiertagen von Nachmittags 3 Uhr an.

- (Alt-)Katholischer Gottesdienst.**
 8 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Pfarrer Dbertimpfer.
- Evangelische Gemeinschaft:** Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Jirfel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Budlisch.